



Bundesminister für EU,
Kunst, Kultur und Medien

bundeskanzleramt.gv.at

Mag. Gernot Blümel, MBA
Bundesminister für EU, Kunst, Kultur und Medien

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BKA-353.120/0011-IV/10/2019

Wien, am 22. März 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Gamon, MSc, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. Jänner 2019 unter der Nr. **2652/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten der österreichischen Ratspräsidentschaft“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 4:

- *Wie hoch waren die finanziellen Aufwendungen für Veranstaltungen, Konferenzen, internationale Treffen, etc. im Rahmen der österreichischen Ratspräsidentschaft im gesamten Ressort? Bitte um Auflistung nach Veranstaltungstitel, Datum, Ort, Teilnehmerzahl und Kosten.*
 - a. *Falls zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage noch nicht alle ausständigen Rechnungen eingelangt sein sollten, bitte um Angabe der Gesamthöhe, der bis dahin eingelangten Rechnungen.*
- *Wie hoch waren die gesamten zusätzlichen finanziellen Aufwendungen im BMEKKM aus Anlass der österreichischen Ratspräsidentschaft?*
 - a. *Falls zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage noch nicht alle ausständigen Rechnungen eingelangt sein sollten, bitte um Angabe der Gesamthöhe, der bis dahin eingelangten Rechnungen.*

Eingangs möchte ich festhalten, dass dem Bundeskanzleramt für den EU-Ratsvorsitz in der Untergliederung (UG) 10 Budgetmittel in der Höhe von 35 Mio. Euro sowie weitere 7,2 Mio. Euro aus der Ermächtigung gemäß Artikel VI Z 4 lit. b Bundesfinanzgesetz 2018 zur Verfügung standen. Diese Mittel dienten als Zentralbudget des Ratsvorsitzes, durch das auch gemeinsame zusätzliche Kosten für alle Bundesministerien bedeckt wurden. Die übrigen Kosten im Zusammenhang mit dem EU-Ratsvorsitz mussten vom Bundeskanzleramt wie auch in den anderen Bundesministerien aus dem laufenden Aufwand bedeckt werden. Für den Bundesminister für EU, Kunst, Kultur und Medien wurden diese in der UG 32 budgetiert.

Für das kulturelle Rahmenprogramm sowie Konferenzen im Bereich Kunst und Kultur waren rund 1,8 Mio. Euro budgetiert. Diese Aufwendungen werden aus der UG 32 (rd. 1,1 Mio. Euro), der UG 10 (rd. 500.000 Euro) sowie aus EU-Mitteln (rd. 180.000 Euro) bedeckt.

Zu den Fragen im Detail:

| Kulturrahmenprogramm in Belgien | Teilnehmende | Betrag in Euro (inkl. USt.) |
|--|-----------------------|-----------------------------|
| Konzert der Wiener Philharmoniker, 25. September 2018, Brüssel (BOZAR) | 2.700 | 210.639,91 |
| Ausstellung „Museum in a Nutshell“, Version 1.0, (durchgeführt vom KHM-Museumsverband), Juli bis Dezember 2018, Brüssel (Justus-Lipsius-Gebäude) | keine Angabe möglich* | 92.071,49 |
| Ausstellung „Museum in a Nutshell“, Version 2.0, (durchgeführt vom KHM-Museumsverband), Wien (Austria Center Vienna), Bregenz (Festspielhaus) | keine Angabe möglich* | 46.986,45 |
| Konzert junger österreichischer Musiker und Musikerinnen, 14. November 2018, Brüssel (Cercle Gaulois Artistique et Litteraire) | 120 | 750,00 |
| Ausstellung „Beyond Klimt, New Horizons in Central Europe, 1914-1938“ vom Belvedere, 21. September 2018 bis 20. Jänner 2019, Brüssel (BOZAR) | 100.827 | 290.000,00 |
| Symposion „Ein Rausch in acht Abteilungen“ (Klangforum Wien), 22. September 2018, Brüssel (BOZAR) | 180 | 80.000,00 |

| | | |
|--|---|--|
| Performances „Ganymed goes Brussels“ („wenn es soweit ist - Verein zur Förderung von Kunst und Kultur“), Oktober bis Dezember 2018, Brüssel (Musées royaux des beaux-arts de Belgique) | 2.500 | 117.500,00 |
| Nationalfeiertagsempfang mit Kulturprogramm, Schwerpunkt Steiermark, 17. Oktober 2018, Brüssel (Museum Autoworld) | ca. 1.200 | 8.000,00 |
| Ausstellung „Österreich würdigt stille Helden“ („KLIPP“), 16. Oktober bis 2. Dezember 2018, Gent (St. Bavo Kathedrale) | Eröffnung: ca. 250 Gesamte Ausstellungs- dauer: ca. 23.500 | 5.000,00 |
| Ausstellung „Kunstraum Österreich - Artspace Austria“ mit Werken der Artothek des Bundes, 11. Juli bis 20. Dezember 2018, Brüssel (Europäisches Parlament) | ca. 6.000 | 38.283,06 (Kosten können nicht getrennt aufgeschlüsselt werden) |
| Ausstellung „Austria Contemporary“ mit Werken der Artothek des Bundes, 11. Juli bis 15. September 2018, Brüssel (Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss - EWSA) | ca. 2.500 | |

* Eine Angabe einer Teilnehmeranzahl ist nicht möglich, da das Projekt beispielsweise in der Eingangshalle des Ratsgebäudes sowie im Rahmen einer Konferenz in Bregenz bzw. im Eingangsbereich des ACV ausgestellt war. Somit konnte die Installation von jeder Besucherin/jedem Besucher gesehen werden.

| Veranstaltungen / Konferenzen | Teilnehmende | Betrag in Euro (inkl. USt.) |
|--|--------------|-----------------------------|
| Informeller EU-Kulturausschuss, 16. und 17. Juli 2018, Hof bei Salzburg | 53 | 44.044,21 |
| Informelles Treffen der Generaldirektoren der Kulturministerien und der Außenministerien der EU-Mitgliedstaaten, 6. und 7. September 2018, Linz (Ars Electronica) (Federführung BMEIA, Kostenteilung zu je 50%) | 57 | 18.225,29 |
| Europäische Konferenz für Architekturpolitik, 13. bis 15. September 2018, Wien (Technische Universität Wien) | 152 | 85.236,50 |
| Konferenz „Challenging (the) Content – Content made in Europe in the digital economy“, 8. und 9. Oktober 2018, Wien (Austria Center Vienna und MAK) | 325 | 148.111,73* |

| | | |
|--|-----|-------------|
| Verleihung des Literaturpreises der Europäischen Union, 6. November 2018, Wien (Belvedere) | 260 | 36.771,50 |
| #EuropeForCulture – Abschlusskonferenz zum Europäischen Kulturerbejahr 2018, 6. und 7. Dezember 2018, Wien (Hofburg, Austria Center Vienna, diverse Veranstaltungsorte im Rahmen der Walking Conference) | 570 | 270.466,05* |

* Die Konferenzen „Challenging (the) Content“ (8./9. Oktober 2018) und „#EuropeForCulture“ (6./7. Dezember 2018) werden durch die Europäische Kommission kofinanziert. Die dazugehörigen Abrechnungen befinden sich in Prüfung bzw. werden derzeit finalisiert. Es wird mit einer Refundierung in Höhe von rund 180.000 Euro gerechnet.

Zur Erläuterung der teils von der Beantwortung der Frage 22 der parlamentarischen Anfrage Nr. 2620/J vom 15. Jänner 2019 abweichenden Antwort darf ich darauf hinweisen, dass die unterschiedliche Art der Fragestellung verschiedene Darstellungen erfordert. So umfassen die hier gefragten Aufwendungen etwa auch Förderungen. Außerdem findet sich in obiger Darstellung die Gesamtsumme der Aufwendungen für die jeweilige Veranstaltung, auch wenn diese in verschiedenen Untergliederungen (UG 10 bzw. UG 32) verbucht wurden.

Darüber hinaus wird im Hinblick auf weitere Veranstaltungen in meinem Wirkungsbereich, die ausschließlich innerhalb der UG 10 budgetär bedeckt wurden, auf die Beantwortung der Fragen 19 und 22 der parlamentarischen Anfrage Nr. 2621/J vom 15. Jänner 2019 durch den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Zu Frage 2:

- *Wie viel zusätzliches Personal wurde angesichts der EU-Ratspräsidentschaft nun tatsächlich im BMEKKM eingestellt?*
 - a. *Wie hoch waren die dadurch entstandenen Kosten?*

Es wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2621/J vom 15. Jänner 2019 durch den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Zu Frage 3:

- *Wurde auf externes Personal zurückgegriffen, dessen Kosten sich z.B. im Sachaufwand der jeweiligen Veranstaltungen befindet?*
 - a. *Wenn ja, bitte um gesonderte Angabe der Kosten für jenes.*

Es wurden keine Arbeitsleihverträge abgeschlossen. Im Rahmen von Aufträgen an Dritte können auch Personalkosten (z. B. Catering, Technik, Sicherheit, Reinigung etc.) umfasst sein, diese sind allerdings nicht gesondert darstellbar.

Zu Frage 5:

- *Wie hoch waren die zusätzlichen finanziellen Aufwendungen für Maßnahmen, die im Rahmen der österreichischen Ratspräsidentschaft im Wirkungsbereich des BMEKKM umgesetzt wurden inkl. Kommunikationsmaßnahmen wie z.B. Inserate? Bitte um Aufschlüsselung nach Maßnahme, Datum und Ort der Veröffentlichung.*
 - a. *Falls zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage noch nicht alle ausstehenden Rechnungen eingelangt sein sollten, bitte um Angabe der Gesamthöhe, der bis dahin eingelangten Rechnungen.*

Die Kosten für Kommunikationsmaßnahmen wurden in der Auflistung unter der Beantwortung der Fragen 1 und 4 berücksichtigt, die budgetäre Bedeckung erfolgte aus dem laufenden Aufwand der UG 32. Konkret fielen folgende Kosten an:

Konferenz #EuropeForCulture“ (6. und 7. Dezember 2018):

| | |
|---|----------|
| Art:Phalanx Kommunikation (PR-Begleitung im Zeitraum November bis Dezember 2018) | 9.120,00 |
| Infoscreen Austria Gesellschaft (Kampagne Bus, U-Bahn, Straßenbahn im Zeitraum von 1. bis 5. Dezember 2018) | 6.937,27 |
| Georg D.W. Callwey GmbH & Co. KG (Restauro Sonderausgabe Österreich im Dezember 2018) | 5.950,00 |

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Wie hoch waren die Gesamtkosten in ihrem Ressort im Rahmen der österreichischen Ratspräsidentschaft?*
 - a. *Falls zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage noch nicht alle ausstehenden Rechnungen eingelangt sein sollten, bitte um Angabe der Gesamthöhe, der bis dahin eingelangten Rechnungen.*
- *Gab es eine Prognose oder Budgetierung der Gesamtkosten ihres Ressorts für die österreichische Ratspräsidentschaft?*

- a. *Wenn ja, welche Gesamtkosten waren für die österreichische Ratspräsidentschaft für das gesamte BMEKKM vorgesehen?*
- b. *Konnte diese Kostenprognose eingehalten werden?*
- c. *Wenn nein, warum nicht?*

Es wird auf meine Beantwortung der Fragen 1 und 30 der parlamentarischen Anfrage Nr. 2620/J vom 15. Jänner 2019 verwiesen.

Mag. Gernot Blümel, MBA

